

Vorlage

GB / AZ / Sachbearbeiter					Datum			
I / GBL Peter Korneli					08.07.2015			
Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	öffentl.	nicht öffentl.	zugestimmt			abweich. Beschluss s. Rücks.
					ja	nein	noch unbekannt	
Stadtrat	13.07.2015	14	X					

Antrag der CDU-Fraktion vom 06.07.2015 betreffend „Übernahme von Kosten für die medizinische Prüfung des Heilwassers bei der Mittelrhein-Klinik Bad Salzig“

Auf den beigefügten Antrag der CDU-Fraktion vom 06.07.2015, eingegangen am 07.07.2015, betreffend „Übernahme von Kosten für die medizinische Prüfung des Heilwassers bei der Mittelrhein-Klinik Bad Salzig“, wird verwiesen.



CDU Fraktion im Stadtrat Boppard

-Vorsitzender-

Wolfgang Spitz
Marienstr. 5
56154 Boppard

☎ 01715283072

06. Juli.2015

Herrn Bürgermeister

Dr. Walter Bersch

Karmeliterstr.

56154 Boppard

Stadtverwaltung Boppard			
07. Juli 2015			
I	II	III	

Antrag für die Stadtratssitzung am 13.07.2015

Übernahme von Kosten für die medizinische Prüfung des Heilwassers bei der Mittelrhein-Klinik Bad Salzig

Sehr geehrter Herr Dr. Bersch,

bekanntlich läuft das Bad Salziger Heilwasser (Börnchen) nun schon seit langer Zeit nicht mehr, da die fachmännische medizinische Prüfung durch den Tod von Apotheker Jürgen Franke nicht mehr erfolgen konnte. Diese Prüfung kann leider nicht jeder Apotheker machen, da aktuell auch eine zweijährige Berufspraxis in der Industrie nachgewiesen werden muss (Auskunft eines örtlichen Apothekers).

Nach Auskunft der „Deutschen Rentenversicherung“ betragen die Kosten für die Beauftragung eines zugelassen Institutes monatlich 400 € + MwSt. (476 € p.m., d.h. 5.712 € im Jahr). Da solche Kosten nicht mehr von der DRV übernommen werden können, beantragen wir diese von der Stadt zu übernehmen. Da die Mittelrhein-Klinik eine jährliche Fremdenverkehrsabgabe an die Stadt entrichtet, die diesen Betrag um ein Vielfaches übersteigt dürfte dies kein Problem darstellen.

Die Entnahmestelle für das Börnchen liegt in unmittelbarer Nähe zum Einstieg der Traumschleife Fünfseenblick und könnte daher auch einen wertvollen Beitrag für durstige Wanderer leisten. Gleichzeitig sollten wir als Kommune einen gebührenden Wert darauf legen, das einzige Mineralheilwasser im Welterbe Oberes Mittelrheintal zu haben. Andere Gemeinden würden damit Werbung für Ihre Region machen.

Mit freundlichen Grüßen

